

Global Marshall Plan

von [concuore](#) @ 2009-09-07 – 08:30:25



Die Geschichte der Global Marshall Plan Initiative

Im Zuge von UN-Konferenzen wurden zahlreiche Dokumente erarbeitet und Vereinbarungen zur Bewältigung der weltweiten Herausforderungen verabschiedet – umgesetzt wurde aber nach wie vor viel zu wenig.

Vertreter/-innen aus Wissenschaft, Politik, Medien, Kultur, Wirtschaft und NGOs schlossen sich 2003 zusammen, um einen Beitrag gegen die immer bedrohlicher werdende Schieflage in der Entwicklung der Menschheit zu leisten. Dies soll – in Anlehnung an den Marshallplan vor sechzig Jahren und an Al Gores Wortschöpfung aus den 1990er-Jahren – durch den „Global Marshall Plan für eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft“ geschehen, der durch die Verknüpfung von (Co-)Finanzierung mit der Einführung ökologischer und sozialer Standards eine Win-Win-Situation für „Süd“ und „Nord“ ermöglicht. Mittlerweile wuchs die Initiative zu einem Netzwerk von über hundert Organisationen sowie zahlreichen Bundesländern und Gemeinden. Die Initiative ist unabhängig, überparteilich, interkulturell und interkonfessionell. Mehrere tausend Menschen aus aller Welt haben ihr Wohlwollen und ihre Unterstützung für die Global Marshall Plan Initiative bekundet – so auch Franz Alt, Dieter Althaus, Kurt Beck, Prinz El Hassan bin Talal von Jordanien, Carl-Eduard von Bismarck, Karlheinz Böhm, Eugen Drewermann, Hans Peter Dürr, Peter Eigen, Benita Ferrero-Waldner, Franz Fischler, Johan Galtung, Heiner Geissler, Hans-Dietrich Genscher, Jane Goodall, Vittorio Höfle, Wahu Kaara, Sandra Maischberger, Reinhold Messner, Josef Riegler, Hermann Scheer, Vandana Shiva, Klaus Töpfer, Jakob von Uexküll, Ernst Ulrich von Weizsäcker, Jean Ziegler.

Durch zahlreiche Vorträge und Diskussionsveranstaltungen, das Verteilen von Informationen und den Verkauf von Büchern sowie durch Vernetzung und gezieltes Lobbying versucht die Global Marshall Plan Initiative Kräfte zu bündeln und Bewusstsein für die notwendigen Änderungen zu schaffen. Wenn jeder in einem Schneeballsystem pro Jahr nur eine Person von der Notwendigkeit eines Wandels überzeugt, würde sich in 33 Jahren die gesamte Menschheit ein gemeinsames Ideal teilen – denn $2^{33} = 8,5$ Milliarden.

Wen wollen wir mit dem Global Marshall Plan erreichen?

Die Global Marshall Plan Initiative wendet sich mit ihren Überlegungen bewusst parallel an unterschiedliche Adressat/-innen: an alle Menschen in der Welt, sich mit ihrem Wissen, ihren Erfahrungen und Ideen in die Initiative einzubringen.

Gründungstreffen, 16. Mai 2003, Frankfurt am Main, Deutschland



Eine gute Sache, wie ich finde. Schaut mal rein, wenn ihr Lust habt.

http://www.globalmarshallplan.org/die_initiative/geschichte/index_ger.html
